

SUCHEN [HILFE ?](#)

## AUS IHRER ZEITUNG

- [Politik](#)
- [Wirtschaft](#)
- [Lokales](#)
- [Region + Bayern](#)
- [Sport](#)
- [Kultur](#)
- [Veranstaltungen](#)
- [Lokale Anzeigen](#)
- [Leserforum](#)
- [Buchverlag](#)

## AKTUELL

- [Dia-Shows](#)
- [Video-News](#) **TIPP**
- [Top-News](#)
- [Thema des Tages](#)
- [Brennpunkte](#)
- [Moneyspecial](#)
- [Börse & Bilanz](#)
- [Wissenschaft](#)
- [Polizeibericht](#)
- [Regional-Meldungen](#)
- [Boulevard](#)

## SPORT

- [Top-Sportnews](#)
- [Fußball-Ticker](#) **TIPP**
- [Tippspiel](#)
- [Sport-Tabellen](#)
- [Sport aus der Region](#)

## ANZEIGEN

- [Stellenmarkt](#)
- [Immobilienmarkt](#) **TIPP**
- [KFZ-Markt](#)
- [Traueranzeigen](#)
- [Treffpunkt](#)
- [Partnerbörse](#)
- [Reisemarkt](#)
- [Marktplatz](#)
- [Handelsregister](#)
- [Stadtanzeiger](#)
- [Sonntagsblitz](#)
- [Wochenanzeiger](#)
- [Anzeigen aufgeben](#)

## FREIZEIT

- [Termine](#)
- [Kino/Theater](#)
- [Film-Kritik](#)
- [Essen & Trinken](#)
- [Sudoku](#)
- [Kreuzwörter](#)
- [Reise](#)
- [Leserreisen](#)
- [Ausflugstipps](#)
- [Hochzeit](#) **TIPP**

## SERVICE

- [Ratgeber](#)
- [Energie sparen](#)
- [Auto-Aktuell](#)
- [Multimedia](#)
- [Wetter](#)
- [Kalenderblatt](#)
- [TV-Programm](#)
- [Horoskop](#)

[LOKALMELDUNGEN - HERSBRUCK UND UMLAND](#) [ÜBERSICHT](#) [ZURÜCK](#)

## Das Kick, ein Zufallserfolg?



Bitte Bild anklicken!

Mehrmals im Monat steigt im Hersbrucker City Kino der Bär, wenn der Verein „Kleinkunst im City Kino“, kurz „Kick“, Bands, Kabarettisten und allerlei andere musikalische oder szenische Höhepunkte nach Hersbruck holt. In diesem Jahr feiert die Kleinkunstbühne ihren vierten Geburtstag. Die HZ zog **mit dem Vereinsvorsitzenden Jürgen Meyer ein**

### Resümee.

Das Kick ist aus Hersbruck nicht mehr wegzudenken. Sehen das auch die Künstler so?

### Jürgen Meyer:

Ja, schon. Es hat sich herumgesprochen, dass es uns gibt. Inzwischen muss ich nicht mehr viel suchen, sondern die Künstler schreiben mich an und fragen, ob sie auftreten dürfen. Supercharge zum Beispiel würden gerne wiederkommen. Und Sigi Zimmerschied tritt im Herbst wieder auf. Komischerweise gibt es immer Phasen, in denen sich viele Leute einer Stilrichtung melden. Zurzeit sind es die Kabarettisten. Aber ich muss natürlich durchmischen.

Kann das Kick sich also aussuchen, wer auftritt und wer nicht?

Ja, muss es sogar. Ich kann gar nicht alles annehmen, denn manchmal passt der Stil nicht: Für Hardrock oder so etwas ist das Kick der falsche Ort. Und zu speziell, wie zum Beispiel Free Jazz, darf die Musik auch nicht sein. Natürlich schreibe ich auch Gruppen an und frage nach. Ich hätte zum Beispiel die Biermösl Blosn gerne mal da. Bei manchen ist es aber hoffnungslos, weil wir keine großen Gagen bezahlen können. Das Kick ist ohnehin ein Draufzahlgeschäft, das wir hauptsächlich durch unsere Sponsoren und die Mitgliedsbeiträge am Leben halten können.

Wie treffen Sie die Auswahl?

Ich lasse mir immer Demo-CDs mitschicken, die ich dann in meiner Schreinerwerkstatt nebenher anhören kann. Das hat sich schon oft bewährt. Ein gewisses Niveau ist mir wichtig. Es sollen gute Künstler im Kick auftreten.

Aller Anfang ist schwer. War es vor vier Jahren schwierig, Musiker und Publikum zu aktivieren?

Ja. In der ersten Zeit hatten wir ein paar Katastrophen, da waren gelegentlich nur zehn Zuschauer da. Das passiert jetzt nur noch selten. Nur wenn etwas Ungewöhnliches kommt, trauen sich die Leute manchmal nicht. Wie bei den Fränkischen Straßenmusikanten unlängst. Es waren schon viele Besucher da, aber ich hätte mehr erwartet. Viele dachten vielleicht, der Rahmen passe nicht. Aber sonst hat das Kick ein Stammpublikum aus Hersbruck und Umgebung. Und zu Andy Hoffmann aus New Orleans kamen sogar Leute aus Nürnberg.

Was war einst die Kick-Idee?

Ich habe zehn Jahre in der Schweiz gelebt und als ich wiederkam hatte ich den Eindruck: In Hersbruck ist immer noch nichts los. Eigentlich wollte ich einen Jazz-Club aufmachen. Aber das ist zu speziell. Und weil Jürgen Betzelt das City Kino übernehmen wollte, aber das finanziell nicht alleine stemmen konnte, wurde der Verein gegründet. Wir haben den Kinosaal umgebaut und dabei eher versehentlich eine gute Akustik geschaffen. Darum mögen jetzt viele Musiker das Kick lieber als irgendwelche Schulturnhallen. Sie kommen gerne: Wegen der guten Atmosphäre und des angenehmen Publikums, wegen der guten Betreuung und der Werbung, die wir machen. Und solange es das Kick in dieser Form gibt, bin ich dabei.

ANZEIGE



Bild des Tages



Für eine größere Ansicht: [Klick aufs Bild!](#)

ANZEIGE



Die aktuelle Frage

Flocke zeigt sich ihren Fans - Gehen Sie hin? [Hier klicken](#)

RATGEBER



Multimedia

[Fünf Sterne für den Doktor: Bewertungsportale im Netz boomen](#)



Technik

[Atmosphärische Störungen bei Navigationssystemen](#)